



Anwaltsverein Heidelberg e.V.

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich ab _____ meinen Beitritt zum Anwaltsverein Heidelberg e.V.

Name*	
Vorname*	
Titel	
Berufsbezeichnung*	
Kanzlei- / Sozietätsname	
Straße und Hausnummer*	
Postleitzahl*	
Ort*	
Telefon*	
Telefax*	
E-Mail*	
Internet	
Telefon mobil	
Gerichtsfach	
Tag der Erstzulassung*	
Geburtsdatum	
ggf. DAV-Mitglieds-Nr.	

***Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschriften**

Hiermit ermächtige ich den Anwaltsverein Heidelberg e.V. (Gläubiger-ID: DE87ZZZ00001018940) widerruflich, den von mir zu entrichtenden Jahresbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos

Kontoinhaber

IBAN

BIC

durch Lastschrift einzuziehen.

Mit * gekennzeichnete Angaben sind notwendig. Die weiteren Angaben erleichtern die Vereinsorganisation bzw. ermöglichen es dem Verein, Ihnen bei besonderen Jubiläen zu gratulieren.

_____, den _____

Unterschrift

Hinweise zur Datenverarbeitung beim Anwaltsverein Heidelberg e.V.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch den

Anwaltsverein Heidelberg e.V.

Sofienstraße 17
69115 Heidelberg
Deutschland

Telefon: +49 (0) 6221 - 91 40 5-19

Telefax: +49 (0) 6221 - 2 01 11

E-Mail: info@anwaltsverein-heidelberg.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie unserem Verein beitreten, erheben wir folgende Informationen:

- Gewünschtes Beitrittsdatum (*)
- Nachname, Vorname (*)
- Titel
- Berufsbezeichnung (*)
- Name der Kanzlei/Sozietät
- Adresse, also Straße und Hausnummer sowie Postleitzahl und Ort (*)
- Telefon- und Telefaxnummer der Kanzlei/Sozietät (*)
- Ihre berufliche E-Mail-Adresse (*)
- Webseite der Kanzlei/Sozietät
- Telefon mobil
- Gerichtsfach
- Tag der Erstzulassung zur Anwaltschaft (*)
- Geburtsdatum
- Ggf. DAV-Mitgliedsnummer

Wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilen möchten, erheben wir hierzu Ihre Kontodaten.

- Kontoinhaber
- IBAN
- BIC

Mit (*) gekennzeichnete Angaben sind notwendig. Die weiteren Angaben dienen der Vereinfachung der Vereinsorganisation. Die Angabe Ihres Geburtsdatums ermöglicht es dem Anwaltsverein Heidelberg, Ihnen bei besonderen Jubiläen zu gratulieren.

a) Grundlage der Datenverarbeitung

Wir erheben und verarbeiten die Daten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und insbesondere

- um Sie als Mitglied aufnehmen zu können,
- Sie als Vereinsmitglied identifizieren zu können und zur Überprüfung der eingegebenen Daten auf Plausibilität,
- um Ihnen die Serviceleistungen unseres Vereins sowie des Deutschen Anwaltvereins (DAV) und der dortigen Arbeitsgemeinschaften zugänglich zu machen,
- um im Rahmen des Vereinszwecks Ihre Interessen angemessen zu vertreten,
- zur Korrespondenz mit Ihnen,
- zur Rechnungsstellung in Bezug auf die Mitgliedsbeiträge,
- ggf. zum Lastschriftzugang der Mitgliedsbeiträge.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist zu den genannten Zwecken erforderlich.

b) Gemeinsame Verantwortlichkeit von Anwaltsverein Heidelberg und DAV

Dem Vertrag zur gemeinsamen Verantwortlichkeit gem. Art. 26 DSGVO für die Verarbeitung personenbezogener Daten zwischen dem Anwaltsverein Heidelberg und dem Deutschen Anwaltverein (DAV) entsprechend geben wir unsere Mitgliederdaten an den Dachverband DAV weiter, damit die Mitglieder von dem Serviceangebot des DAV profitieren können. Der Anwaltsverein Heidelberg pflegt die Mitgliederdaten in der vom DAV eingerichteten zentralen Mitgliederverwaltung. Diese Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO als satzungsgemäße Serviceleistung der Vertragspartner erforderlich.

3. Infomails an Mitglieder

Wir verwenden die von Ihnen jeweils angegebenen Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Postanschrift) dafür, Ihnen unseren Rundbrief, weitere Informationen oder Hinweise auf unsere Veranstaltungen zuzusenden. Die Zusendung erfolgt zum Zwecke der Mitgliederinformation und damit zur Erfüllung unserer satzungsgemäßen Aufgaben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO). Die Mitgliederinformation liegt zugleich in unserem berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO).

Eine Abbestellung der Informationen, Newsletter oder Hinweise ist jederzeit möglich. Insbesondere können Sie Ihren Abmeldewunsch per E-Mail an info@anwaltsverein-heidelberg.de senden.

4. Nichtmitglieder

Der Deutsche Anwaltverein erhebt auch personenbezogene Daten von Anwältinnen und Anwälten, die nicht Mitglied in einem örtlichen Anwaltverein sind und pflegt sie in einem eigenen Portal. Der Anwaltsverein Heidelberg fragt beim DAV nach Nichtmitgliedern im Raum Heidelberg. Der DAV übermittelt die entsprechenden Daten aus dem Portal an uns. Für diese Daten besteht eine gemeinsame Verantwortlichkeit zwischen dem Anwaltsverein Heidelberg und DAV aufgrund Vertrags gemäß Art. 26 DSGVO. Die Datenschutzinformation des DAV können Sie online unter <https://anwaltverein.de/files/anwaltverein.de/downloads/mitgliedschaft/mitglied-werden/dav-datenschutzinformation.pdf> abrufen.

Die Datenerhebung erfolgt über öffentlich zugängliche Quellen wie das öffentlich zugängliche bundesweite amtliche Anwaltsverzeichnis der BRAK oder die Mitteilungsblätter der örtlichen Anwaltskammern sowie über ein Datenblatt, das der DAV an Anwältinnen und Anwälte übersendet, die ihm als Nichtmitglieder bekannt werden.

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt zum Zweck statistischer Auswertungen des DAV, um unsere Dienstleistungen optimieren zu können, sowie zum Zwecke der Direktwerbung für die Vermarktung

und Präsentation unserer Serviceleistungen, Veranstaltungen und weiterer Informationen. Die Optimierung unseres Serviceangebots und die Direktwerbung sind berechnigte Interessen nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO, die uns die Datenerhebung und -verarbeitung gestatten. Die vom DAV über das Datenblatt erhobenen Daten werden auf der Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO verarbeitet.

5. Weitergabe von Daten an Dritte

a) Zur Wahrnehmung satzungsgemäßer Aufgaben

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Wahrnehmung satzungsgemäßer Aufgaben erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Dienstleister, die wir zur Datenverarbeitung einschalten. Die weitergegebenen Daten dürfen die betreffenden Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwenden.

b) Zu weiteren Zwecken

Eine darüber hinaus gehende Weitergabe von personenbezogenen Daten kommt allenfalls in Betracht, wenn

- Sie gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben, sowie
- für den Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht.
- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder zur Wahrung berechtigter Interessen Dritter erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben,
- für den Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht sowie
- dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist.

6. Speicherdauer

Wenn Sie Ihre Mitgliedschaft im Anwaltsverein Heidelberg beenden, werden Ihre Daten für die weitere Verwendung aus dem Portal des DAV gelöscht. Davon ausgenommen sind Ihr Vor- und Nachname sowie Ihre Postanschrift, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine weitere Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

Bei Nichtmitgliedern erfolgt eine Speicherung im DAV-Portal bis zum Eingang eines Widerspruchs nach Art. 21 DSGVO. Sodann erfolgt die Löschung. Eine Löschung erfolgt auch, wenn uns bekannt wird, dass ein Nichtmitglied nicht mehr als Anwältin oder Anwalt zugelassen ist. Die Löschung erfolgt jeweils mit Ausnahme des Vor- und Nachnamens sowie der Postanschrift.

Ihren Vor- und Nachnamen sowie Ihre Postanschrift halten wir für weitere fünf Jahre gespeichert mit einem Sperrvermerk, der verhindert, dass Sie weiter Post von uns erhalten (berechtigtes Interesse, Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DSGVO).

7. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

8. Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie darüber hinaus das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Legen Sie einen solchen

Werbewiderspruch ein, werden wir die weitere Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken unverzüglich einstellen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@anwaltsverein-heidelberg.de.

Stand: Oktober 2021